

Noten für unentschuldigtes Fehlen (abgespaltet aus "Onlineschul-Umfrage")

Beitrag von „Meer“ vom 30. Juli 2021 23:38

Zitat von Seph

Ich habe da offen gesagt einen anderen Ansatz. Die Bewertung der sonstigen Mitarbeit ist letztlich immer noch eine Fachnote, bei der es vor allem darum gehen sollte, wie gut die SuS mit den Inhalten und Methoden klar kommen.

So kann z.B. gut unterschieden werden, ob jemand mit (neuen) Problemstellungen immer selbstständig zurecht kommt, diese nach kurzer Hilfestellung selbstständig bearbeiten kann, mit Hilfestellungen nur teilweise bearbeiten kann oder auch mit Hilfen nicht mehr wirklich. Auch lässt sich gut unterscheiden, ob Beiträge zum Unterricht diesen oft deutlich voran bringen, ob Verknüpfungen mit weiteren Erkenntnissen erfolgen oder sich die Beiträge nur auf die Wiedergabe einfacher Fakten beziehen....(to be continued).

Gerade diese Aspekte lassen sich aber kaum isoliert in Doppelstunden beurteilen, sondern im Laufe der Unterrichtssequenz insgesamt. Die Bildung von Noten für einzelne Stunden finde ich persönlich daher kaum sachgerecht. Gute Erfahrungen habe ich auch mit Selbsteinschätzungen der SuS anhand dieser Kriterienlisten gemacht, um Eigen- und Fremdwahrnehmung beidseitig abzugleichen. Schülerinnen und Schüler können ihre Mitarbeit im Unterricht anhand solcher Kriterien i.d.R. überraschend gut selbst beschreiben und einordnen.

Wenn ich aber z.B. ein Fach mit nur 1 Doppelstunde pro Woche in einem 6 Wochenblock habe, dann brauche ich da schon häufigere Notizen um eine Note geben zu können. Die natürlich die genannten Aspekte mit einfließen lassen. Wenn ich in einer Klasse hingegen 3-4 Doppelstunden die Woche in den 6 Wochen habe, mache ich mir auch nicht unbedingt nach jeder Doppelstunde Notizen.